



INFO

Amtliche Mitteilung

Folge 9

Dezember 2022

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis



*Frohe Weihnachten
und
viel Glück im Jahr 2023
wünschen*

Dr. Hans Peter Hochhold
(Bürgermeister)

Joachim Langmaier
(Amtsleiter)

**Die Praxis von Gemeindearzt Dr. Novak hat von
Samstag, 24. Dezember 2022
bis Sonntag, 8. Jänner 2023 URLAUB !!**

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 16.1.2023

Aus dem Gemeinderat / Voranschlag 2023Seite 2
Wasserablesung/Weihnachtslicht/NJ-Konzert.....Seite 3
Musikverein / Gelber Sack / Ski-ProgrammSeite 3
Aktuelles aus dem KiGa / Einschreibung KiGa.....Seite 4

FamilienförderungenSeite 4
Bäuerinnen und LandfrauengemeinschaftSeite 5
Brandschutz / Silvesterknallerei..... Seite 6/7
Müllkalender / ImpressumSeite 8

Aus dem Gemeinderat

In den beiden Sitzungen des auslaufenden Jahres hat der Gemeinderat noch wichtige Beschlüsse gefasst. Hier die wichtigsten Änderungen im Überblick:

Gebühren 2023

Nach langen Vorbereitungen wird das Abrechnungssystem beim Kanal umgestellt!

Ab 2023 bemisst sich die Kanalbenutzungsgebühr nach dem Wasserverbrauch, damit wird die EU-Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt.

Das wird nach unseren Einschätzungen bei vielen zu einer höheren Kanalbenutzungsgebühr führen. Für 2023 müssen wir die Gebühr schätzungsweise ermitteln - Wasserverbrauch der Vorjahre bei jenen Liegenschaften, die an das kommunale Wassernetz angeschlossen sind. Alle anderen müssen nach Hausbewohnern pauschal berechnet werden.

Die Gebührensätze für 2023 sind laut Land nicht zu erhöhen.

Wassergebühr: € 1,85/m³

Kanalgebühr: € 4,52/m³

Beide Werte stellen Bruttobeträge dar.

Die Abfallgebühren müssen erhöht werden, weil auch die Kosten für die Entsorgung steigen werden, wie uns der Bezirks-Abfallverband mitgeteilt hat. Die Gemeinden sind angehalten, die Abfallentsorgung kostendeckend zu führen. Deshalb muss die Steigerung an die Bürger weitergegeben werden.

Die Steigerung beträgt 7 Prozent - dazu auch eine (kleine) positive Nachricht: die Abfallgrundgebühr bleibt unverändert. Hundehalter sind ebenfalls von einer Erhöhung betroffen. Die Hundeabgabe steigt von € 40 auf nunmehr € 50. Für diese Abgabe gibt es eine „dringende“ Empfehlung des Landes.

Damit sind die wesentlichen Änderungen genannt.

Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule gibt es bei uns

nunmehr bereits seit zehn Jahren. Alles hat klein angefangen und hat an Umfang stets zugenommen. Bis Ende des letzten Schuljahres wurde die Nachmittagsbetreuung von Annemarie Nöbauer geführt.

Seit Schulbeginn befinden sich fast 60 Schüler in der Nachmittagsbetreuung, eine Dimension, die von Annemarie alleine nicht mehr bewältigt werden konnte. Deshalb wurde die Aufgabe an den Verein Tagesmütter ausgelagert.

Die Kosten für die Betreuung stiegen dadurch spürbar an. Schon zu Schulbeginn war klar, dass der bisherige Tarif nicht beibehalten werden kann. Auf Basis der mittlerweile vorliegenden Umstände wurde ein neuer Tarif (ab März 2023) beschlossen: Grundgebühr € 17 pro Monat und € 7/Tag bzw. € 3/Mittagsbetreuung. Für ein zweites Kind ermäßigen sich die Kosten um die Hälfte.

Ab 9/2023 ist mit weiteren Anpassungen zu rechnen.

Voranschlag für 2023 bzw. Ausblick bis 2027

Bestandteil jeder Jahresschluss-sitzung des Gemeinderates ist regelmäßig der Voranschlag für das kommende Jahr, wobei dieser schon seit längerer Zeit mit einem Ausblick für die nächsten vier Jahre (also bis 2027) erstellt werden muss.

Die allgemeine Situation ist hinlänglich bekannt und geht auch an den Gemeindefinanzen nicht spurlos vorüber. Für die Erstellung der Prognoserechnungen steht leider auch immer weniger Zeit zur Verfügung, die Voranschlagserstellung entwickelt sich immer mehr zu einem Wett-

lauf mit der Zeit. Von hohem Interesse ist alljährlich, welche Projekte umsetzbar sein werden.

2023 soll nun endlich mit dem Ausbau und der Sanierung des Gemeindeamtes begonnen werden, ein Vorhaben, das mehr als zwei Millionen Euro kosten wird. Unaufschiebbare Maßnahmen in der Wasserver- und Abwasserentsorgung erfordern auch Ausgaben von über einer Million Euro.

Alle diese Maßnahmen sind nur deswegen möglich, weil in den Jahren zuvor Rücklagen ange-

legt werden konnten.

Die Zahlen für das Jahr 2023:
Einnahmen (operativ)

7.449.400

Ausgaben (operativ)

6.741.000

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist eine Null aus.

Investive Ausgaben geplant

4.301.000

In den Jahren nach 2023 soll es dann etwas ruhiger werden und die Gemeindefinanzen sollten sich wieder verbessern, damit erneut Rücklagen gebildet werden können.

Wasserablesung 2022

Vor kurzem wurde das Infoschreiben über die Wasserablesung 2022 per Post versendet. Für die Übermittlung der Wasserzählerstände gibt es mehrere Varianten.



Variante 1)

Die ausgefüllte Antwortkarte bitte ehestmöglich, spätestens jedoch bis Montag, 09. Jänner 2023, an das Marktgemeindeamt St. Martin im Innkreis senden bzw. in den Briefkasten im Eingangsbereich des Marktgemeindeamtes werfen.

Sie können uns Ihren Wasserzählerstand auch telefonisch oder per E-Mail mitteilen.

Telefon: 07751/8255-10 , E-Mail: h.hathayer@st-martin-innkreis.at

Variante 2) Sie können uns die Daten auch mit dem Online-Formular über die Homepage übermitteln !

<https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at/Wasserzaehlerstand2022>

Variante 3) per Web - App -> www.zaehlerstand.io mittels QR-Code oder per Messenger über www.splashy.io
Wir danken für Ihre Mithilfe!

Weihnachtslicht

Am Samstag, 24.12.2022, verteilt die Feuerwehrjugend vormittags das **WEIHNACHTSLICHT!**

Von 9:00 bis 9:45 Uhr ist die Abholung bei der Familie Eisenführer in Sindhöring und von 10:00 bis 10:45 Uhr beim Feuerwehrhaus Troßkolm möglich.

Musikverein

Die Marktmusik ist heuer wieder am **27. u. 28. Dezember** im Gemeindegebiet von St. Martin unterwegs, um beim traditionellen **Neujahrsanblasen** der Bevölkerung ihre Wünsche fürs neue Jahr zu überbringen.

Gelber Sack ab 2025

Auch im Bezirk Ried wird es **2025** so weit sein:

Verpackungen werden einheitlich gesammelt und alle vier Wochen direkt beim Haus abgeholt. Ab 2025 dürfen dann auch Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam in den

Gelben Sack.

Somit landen weniger Verpackungen im Restmüll und unsere Recyclingquote kann wesentlich erhöht werden. Genauere Informationen werden rechtzeitig in der Gemeindefinfo veröffentlicht.

Mit Musik ins Jahr 2023

Die Kulturreihe Inntrada lädt alle herzlich ein, in das Jahr 2023 mit Musik zu starten. Am **Donnerstag, 5. Jänner 2023**, spielt ab **19:30 Uhr** das Johann Strauss Ensemble im Martinus-Saal der LMS.



Ski-Programm

Der Zweigverein Alpine hat seine Ski-Kurs und Touren-Ski-Termine veröffentlicht.

Auf der Homepage des Sportvereines: <https://www.union-stmartin.at/alpine/skifahrten/> könnt ihr euch informieren und anmelden!

Obmann Alpine
Wolfgang Koller
Tel.: 06601608662



Aktuelles aus dem Kindergarten

Der Nikolaus hat am 6.12.2022 alle Gruppen im Kindergarten und die Krabbelstube besucht. Die Kinder haben sich sehr über den Besuch gefreut und die einstudierten Lieder und Fingerspiele vorgetragen. Für jedes Kind gab es ein Nikolaussackerl.



Vielen Dank Hans Racketseder, dass du in die Rolle des Nikolaus geschlüft bist!



Einschreibung KiGa

Bitte melden Sie Ihr Kind, **von 19.12.2022 bis einschließlich 03.01.2023**, über den nachstehenden Link, für das kommende Kindergartenjahr 2023/24 für den Kindergarten bzw. die Krabbelgruppe, vorab an:

<https://www.kigadu.at/voranmeldung/stmartiniminnkreis>

Diese Voranmeldung dient lediglich administrativen Zwecken und bedeutet keine Platzgarantie. Die Kindergarteneinschreibung findet am Montag, 30.01.2023 und Dienstag, 31.01.2023 statt.

Die genaue Terminvergabe **für durch den Link vorangemeldete Kinder** erfolgt Mitte Jänner 2023 durch unsere Kindergartenleiterin Frau Pointecker.

Sollte jemand keine Möglichkeit für eine Onlinevoranmeldung haben, bitte bei Frau Pointecker im Kindergarten (07751/8255-17) melden.

Wie schon in den Jahren zuvor, hat sich der Kindergarten und die Krabbelstube auch heuer an der Aktion „Christkind in der Schuh-schachtel“ beteiligt. Wir danken allen Eltern, die ein Päckchen für den guten Zweck abgegeben haben.

Die Kinder lernen durch diese Aktion, Mitgefühl und Empathie zu zeigen. Diese Themen beschäftigen uns auch im Advent.



Familienförderungen

Wir dürfen Sie darüber informieren, dass die Oö. Schulveranstaltungs-hilfe im aktuellen Schuljahr 2022/23 in doppelter Höhe (50 Euro statt 25 Euro pro Schulveranstaltungs-tag) ausbezahlt wird. Zusätzlich werden anspruchsberechtigte Familien für einen mind. 4-tägigen Skikurs 100 Euro Zuschuss erhalten.

Weiters werden die Förderbeiträge beim Oö. Kinderbetreuungsbonus ab 1. Jänner 2023 von 900 Euro auf 960 Euro pro Jahr bzw. beim Oö. Mehrlingszuschuss von 500 Euro auf 550 Euro (Zwillings-geburten) erhöht.

Informationen zu den Förderungen sowie die Antragsformulare sind unter folgendem Link zu finden:

<https://www.familienkarte.at/de/foerderungen/allgemeine-familienfoerderungen/landesfoerderungen.html>



Bäuerinnen und Landfrauengemeinschaft

Im August wurde gemeinsam mit der Ortsbauernschaft unser alljährliches Amdbier gefeiert. Heuer durften wir diesen gemütlichen Sommerabend bei Familie Wiesenberger, Goldfuß in Sindhöring, verbringen. Es freut uns, dass so viele Mitglieder der Einladung gefolgt sind.

Führung durchs Glashaus

Anfang Oktober machten wir eine Exkursion zum Biohof Geinberg und bekamen von Johanna Schachinger eine Führung durch das große Glashaus, mit vielen Infos zur Technik, Verpackung, Wachstum und Pflege der Gurken-, Tomaten und Paprikapflanzen.

Erntedankfest

Ein weiterer Fixpunkt in unserer Gemeinschaft ist das Mitwirken beim Erntedankfest. Gerade in Zeiten wie diesen ist es ein schöner Brauch, Gott zu danken - vor allem für die Ernte, die unsere Bevölkerung versorgt, aber auch für vieles, das uns selbstverständlich erscheint.

In geselliger Runde banden wir Frauen wieder Erntebüscherl aus Getreideähren und Blumen. Mit der geschmückten Erntekrone und den Erntegaben zogen wir in die Kirche ein und feierten die Messe mit.

Danach folgte ein gemütlicher Mittagstisch beim Pfarrfest.

Besuch in der Schule

„Wo kommt meine Jause her?“ Unter diesem Motto brachten sechs Frauen am 21. Oktober eine gesunde Jause mit selbst gebackenen Weckerln, Äpfeln und Milchprodukten in die Volksschule. Zu den Themen „Vom Gras zur Milch“, „Vom Apfel zum Saft“ und „Vom Korn zum Brot“ bereiteten wir Stationen vor. Unter anderem konnten die Kinder frischen Apfelsaft pressen und verkosten, die Ernährungspyramide als Puzzle bauen und Getreide zu Mehl mahlen. Die Raiffeisenbank St. Martin unterstützte uns bei dieser Aktion, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich sehr über die Jause und wissen nun mehr über die Herkunft der Lebensmittel.



Am 30. Oktober trafen sich einige Landfrauen beim Stammtisch, diesmal in der Reiterschänke. Unser nächstes Treffen ist die Weihnachtsfeier am 17. Dezember. Wer Interesse an unseren Aktivitäten hat, ist immer willkommen!

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr wünscht das Team der Bäuerinnen und Landfrauengemeinschaft!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!

Müllkalender - 2023

Dienstag, 3. Januar 2023	Papier
Mittwoch, 4. Januar 2023	Papier
Mittwoch, 4. Januar 2023	Bio
Dienstag, 17. Januar 2023	RMT
Mittwoch, 1. Februar 2023	Bio
Dienstag, 14. Februar 2023	RMT
Dienstag, 28. Februar 2023	Papier
Mittwoch, 1. März 2023	Papier
Mittwoch, 1. März 2023	Bio
Dienstag, 14. März 2023	RMT
Mittwoch, 29. März 2023	Bio
Dienstag, 11. April 2023	RMT
Dienstag, 25. April 2023	Papier
Mittwoch, 26. April 2023	Papier
Mittwoch, 26. April 2023	Bio
Dienstag, 9. Mai 2023	RMT
Mittwoch, 24. Mai 2023	Bio
Dienstag, 6. Juni 2023	RMT
Mittwoch, 7. Juni 2023	Bio
Dienstag, 20. Juni 2023	Papier
Mittwoch, 21. Juni 2023	Papier
Mittwoch, 21. Juni 2023	Bio

Dienstag, 4. Juli 2023	RMT
Mittwoch, 5. Juli 2023	Bio
Mittwoch, 19. Juli 2023	Bio
Dienstag, 1. August 2023	RMT
Mittwoch, 2. August 2023	Bio
Mittwoch, 16. August 2023	Papier
Donnerstag, 17. August 2023	Papier
Donnerstag, 17. August 2023	Bio
Dienstag, 29. August 2023	RMT
Mittwoch, 30. August 2023	Bio
Dienstag, 26. September 2023	RMT
Mittwoch, 27. September 2023	Bio
Dienstag, 10. Oktober 2023	Papier
Mittwoch, 11. Oktober 2023	Papier
Dienstag, 24. Oktober 2023	RMT
Mittwoch, 25. Oktober 2023	Bio
Dienstag, 21. November 2023	RMT
Mittwoch, 22. November 2023	Bio
Dienstag, 5. Dezember 2023	Papier
Mittwoch, 6. Dezember 2023	Papier
Dienstag, 19. Dezember 2023	RMT
Mittwoch, 20. Dezember 2023	Bio

Abfall OÖ“ App – Alles in Ihrer Hand!

die OÖ Umwelt Profis – bieten diesen Service für OÖ Haushalte an. Abholkalender mit Erinnerungsfunktion, Sammelstellen, uvm. Hier gibt es alles zum Thema Abfall auf einen Blick.

Mehr Infos auf <http://mobile.umweltprofis.at/>

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis, 4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 184, Telefon: 07751/8255

FAX: 07751/8255-14 - E-Mail: j.langmaier@st-martin-innkreis.at - Homepage: <https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at> -

Fotos: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis oder laut Angabe.